

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

A

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Zürcher RehaZentrum Wald
Silvia Bachmann
Faltigbergstrasse 7
8636 Wald

SPITALUSTER

clenia
Psychiatriezentrums
Wetzikon
Führend in Psychiatrie
und Psychotherapie

Zürcher
RehaZentren

Mit freundlicher Unterstützung

Carbagas

LÖWENSTEIN
medical
switzerland

PHILIPS
RESPIRONICS

ResMed

Anreise

Zu Fuss

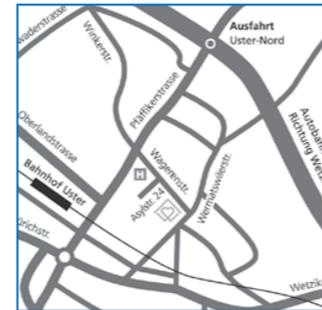
Sie erreichen das Spital Uster vom Bahnhof Uster zu Fuss in rund 10 Minuten.

Mit ÖV

Die Bushaltestelle mit Anschluss zum Bahnhof befindet sich unmittelbar vor dem Haupteingang.

Mit Auto

Die Autobahnausfahrt «Uster-Nord» liegt rund 500 m vom Spital Uster entfernt.



Zürcher RehaZentrum Wald
Faltigbergstrasse 7
8636 Wald
T +41 55 256 61 11
info.wald@zhreha.ch
www.zhreha.ch

SWISS REHA
EFQM
ISO 9001



Müdigkeit – messen, diagnostizieren und behandeln



Zentrum für Schlafmedizin Zürcher Oberland

21. Fortbildungsveranstaltung – Donnerstag, 25. August 2016

Zentrum für Schlafmedizin
Zürcher Oberland

Abklärung und Therapie von Schlafstörungen
Zürcher RehaZentrum Wald und Psychiatriezentrums Wetzikon
www.schlafzentrum.ch

Einladung

zur 21. Fortbildungsveranstaltung in Schlafmedizin
Forum Spital Uster, Donnerstag, 25. August 2016

Müdigkeit – messen, diagnostizieren und behandeln

Liebe Kolleginnen und Kollegen
Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Sie zur 21. Fortbildung des Zentrums für Schlafmedizin des Zürcher Oberlandes einzuladen.

Das Thema Müdigkeit wird in der heutigen Leistungsgesellschaft immer präsenter. Jedoch sind hierbei die Ursachen nicht immer offensichtlich und das Ausmass der Müdigkeit und der damit einhergehenden Einschränkungen nicht immer auf den ersten Blick abschätzbar. Die diesjährige Schlafortbildung befasst sich aus diesem Grund mit dem Thema «Müdigkeit – messen, diagnostizieren und behandeln».

Im ersten Referat wird Prof. Johannes Mathis der Frage «Ist Müdigkeit messbar?» auf den Grund gehen. Lassen sich die Wachhaltetests des Schlaflabors ins wirkliche Leben übertragen, insbesondere wenn es um die Fahrtauglichkeit geht?

«Exzessive Müdigkeit – was steckt dahinter» – eine Frage die sich in der Praxis häufig stellt, wird im Anschluss durch PD Philipp Valko von verschiedenen Standpunkten beleuchtet. Wie grenzt man eine Narkolepsie von einer idiopathischen Hypersomnie ab?

Da die Müdigkeit als Leitsymptom in der Praxis viele Ursachen haben kann, wird im Vortrag von Dr. med. Christian Alfaré ein allgemein internistisches Augenmerk auf diesen Punkt gelegt. Welche Untersuchungen und Labortests sind sinnvoll und zielführend?

Ein in der Praxis häufig gesehener Grund für Tagesmüdigkeit, welcher auch verschiedene somatische Begleiterkrankungen mit sich bringt, ist das Schlaf-Apnoe-Syndrom. Da eine rechtzeitige Diagnostik und Behandlung eine deutliche Verbesserung von Lebensqualität und –dauer mit sich bringt, wird Dr. med. Stepan Keusch erläutern, wie man dieses in der Praxis erfassen kann.

Last but not least wird Dr. med. Marc Fouradoulas zum Thema chronic fatigue syndrome referieren, was man darunter versteht und wie es sich im Alltag auswirkt. Was hat der neue Begriff der myalgischen Encephalomyelitis auf sich?

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine interessante Diskussion.



Dr. med. Alexander Turk
Chefarzt Pneumologie



Dr. med. Esther Wienke-Bürgin
Oberärztin Psychiatrie Somnologien



Dr. phil. Angelina Birchler

Programm

14.00 Uhr	Begrüssung Dr. Alexander Turk, Zürcher RehaZentrum Wald
14.10–14.45 Uhr	Ist Müdigkeit messbar? Prof. Johannes Mathis, Inselspital Bern
14.45–15.20 Uhr	Exzessive Müdigkeit – was steckt dahinter? PD Dr. med. Philipp Valko, USZ
15.20–15.50 Uhr	Pause
15.50–16.20 Uhr	Müdigkeit als Leitsymptom in der Praxis Dr. Christian Alfaré, Spital Uster
16.20–16.50 Uhr	Schlafapnoe Syndrom – wie erfasse ich es in der Praxis? Dr. Stephan Keusch, Zürcher RehaZentrum Wald
16.50–17.35 Uhr	Chronische Müdigkeit – leben und leiden mit dem chronic fatigue syndrome? Dr. med. Marc Fouradoulas, Universitätsklinik Bern
17.30 Uhr	Apéro

Referenten

Dr. med. Alexander Turk	Chefarzt, Pulmonale und Internmedizinische Rehabilitation, Zürcher RehaZentrum Wald
Prof. Johannes Mathis	Leitender Arzt, Co-Direktor Schlaf-Wach-Epilepsie-Zentrum SWEZ, Klinik für Neurologie, Inselspital Bern
PD Dr. med. Philipp Valko	Oberarzt, Klinik für Neurologie, UniversitätsSpital Zürich
Dr. med. Christian Alfaré	Leitender Arzt, Innere Medizin und Pneumologie, Stadtspital Uster
Dr. med. Stephan Keusch	Oberarzt, Pulmonale und Internmedizinische Rehabilitation, Zürcher RehaZentrum Wald
Dr. med. Marc Fouradoulas	Oberarzt, Kompetenzbereich für Psychosomatische Medizin, Universitätsklinik für Allgemeine Innere Medizin, Inselspital Bern

Fortbildungscredits werden von folgenden Fachgesellschaften gewährt: SGP, SGIM, SGN, SGPP, SGSSC

Anmeldung

Müdigkeit – messen, diagnostizieren und behandeln

Forum Spital Uster
Donnerstag, 25. August 2016
14.00–18.00 Uhr

Vorname / Name _____

Unternehmen _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Telefon / Mobile _____

E-Mail _____

Ich nehme gerne teil
von unserem Unternehmen begleitet mich

Anreise mit öffentlichem Verkehr

Anreise mit Privatauto

[Bitte diese Anmeldung
bis Freitag, 5. August 2016
zurücksenden](#)

Für Fragen steht Ihnen gerne
zur Verfügung:
Silvia Bachmann
T +41 55 256 61 11
T direkt +41 55 256 62 22
silvia.bachmann@zhreha.ch